

Pressemitteilung

17. Dezember 2025

EZB veröffentlicht Statistik der Bankenaufsicht über bedeutende Institute für das dritte Quartal 2025

- Aggregierte harte Kernkapitalquote im dritten Quartal 2025 bei 16,10 % (nach 16,12 % im Vorquartal und 15,73 % ein Jahr zuvor)
- Aggregierte annualisierte Eigenkapitalrendite im dritten Quartal 2025 bei 9,88 % (nach 10,11 % im Vorquartal und 10,09 % ein Jahr zuvor)
- Aggregierte Quote notleidender Kredite (ohne Guthaben) im dritten Quartal 2025 wie im Vorquartal bei 2,22 % (nach 2,31 % ein Jahr zuvor)
- Liquiditätsdeckungsquote im dritten Quartal 2025 bei 156,73 % (nach 157,88 % im Vorquartal und 158,50 % ein Jahr zuvor)

Angemessenheit der Kapitalausstattung

Interaktiver Bericht zu Kapitalquoten

Die [harte Kernkapitalquote \(CET1-Quote\)](#) und die [Kernkapitalquote \(Tier 1-Quote\)](#) bedeutender Institute (d. h. der Banken, die von der EZB direkt beaufsichtigt werden) waren im dritten Quartal 2025 in aggregierter Betrachtung etwas niedriger als im Vorquartal. So beliefen sich die aggregierte CET1-Quote auf 16,10 % und die aggregierte Tier 1-Quote auf 17,59 %, während die aggregierte [Gesamtkapitalquote](#) mit 20,24 % gegenüber dem vorangegangenen Quartal stabil blieb. Die [CET1-Quoten der einzelnen Länder](#) bewegten sich im dritten Quartal 2025 in einer Spanne von 13,28 % (Spanien) bis 23,12 % (Litauen).

Europäische Zentralbank

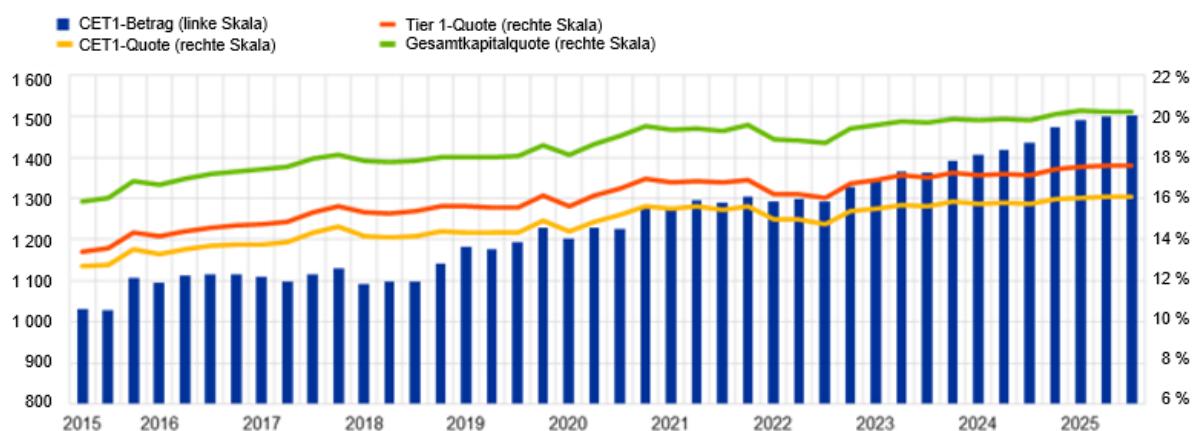
Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.bankingsupervision.europa.eu

Abbildung 1 CET1-Betrag und Kapitalquoten

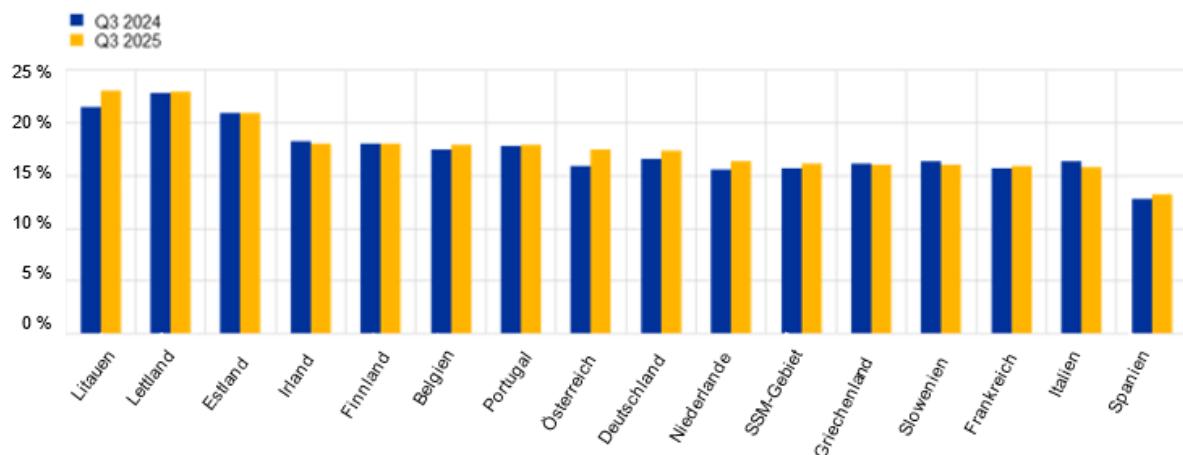
(in Mrd. €; in %)



Quelle: EZB.

Abbildung 2 CET1-Quote nach Land

(in %)



Quelle: EZB.

Anmerkung: „SSM“ steht für den Einheitlichen Aufsichtsmechanismus (Single Supervisory Mechanism). Für einige Länder, die der europäischen Bankenaufsicht unterliegen, sind aus Vertraulichkeitsgründen oder aufgrund der Tatsache, dass es im betreffenden Land keine bedeutenden Institute auf der obersten Konsolidierungsebene gibt, keine Angaben enthalten.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.bankingsupervision.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Qualität der Aktiva

Interaktiver Bericht zur Quote notleidender Kredite

Die Quote notleidender Kredite (NPL-Quote), ohne Guthaben bei Zentralbanken und andere Sichteinlagen, belief sich im dritten Quartal 2025 auf 2,22 %. Dabei erhöhte sich der Bestand an notleidenden Krediten (Zähler) um 1,49 Mrd. € (0,42 %), und das Gesamtkreditvolumen ohne Guthaben (Nenner) stieg um 30,95 Mrd. € (0,19 %). Die Quote war gegenüber dem Vorquartal unverändert.

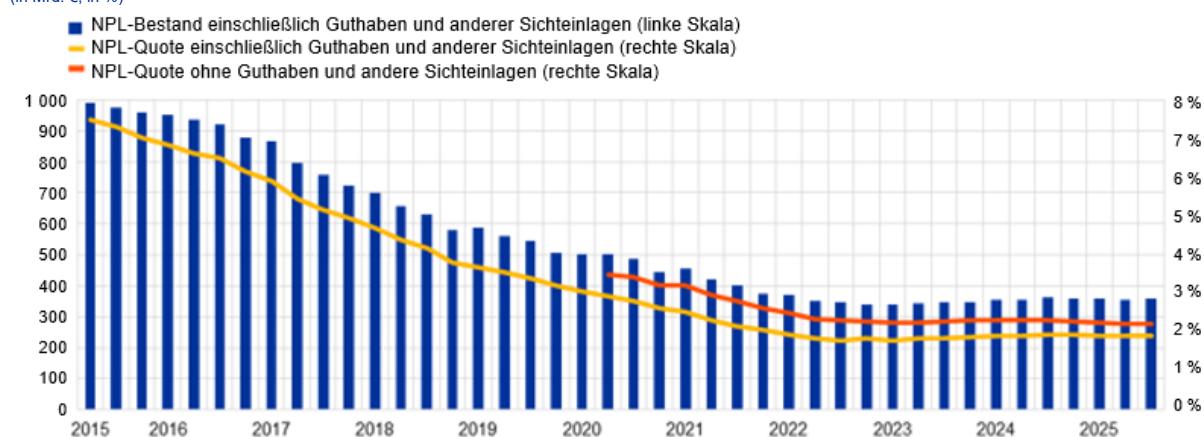
Auf sektoraler Ebene lag die NPL-Quote bei Krediten an private Haushalte ebenso wie im Vorquartal bei 2,16 % (nach 2,25 % ein Jahr zuvor). Bei Krediten an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften ergab sich eine Quote von 3,51 % (gegenüber 3,50 % im Vorquartal und 3,65 % ein Jahr zuvor). Mit Blick auf das Portfolio der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften nach Segment belief sich die NPL-Quote bei durch Gewerbeimmobilien besicherten Krediten auf 4,58 % (nach 4,55 % im Vorquartal und ein Jahr zuvor). Für Kredite an kleine und mittlere Unternehmen betrug sie 4,88 % (nach 4,85 % im Vorquartal und 4,88 % ein Jahr zuvor).

Der Anteil der aggregierten Stufe-2-Kredite an den gesamten Krediten verringerte sich auf 9,49 % gegenüber 9,59 % im Vorquartal. Die Quote der Stufe-2-Kredite sank bei Krediten an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften auf 13,55 % und bei Krediten an private Haushalte auf 9,41 %, verglichen mit 13,65 % bzw. 9,47 % im Vorquartal.

Abbildung 3

Notleidende Kredite

(in Mrd. €; in %)



Quelle: EZB.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.bankingsupervision.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

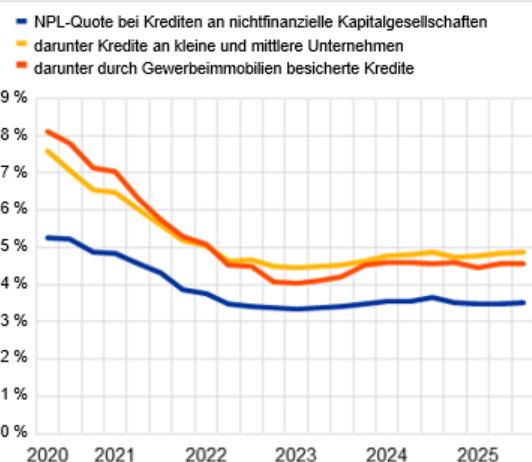
Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Abbildung 4

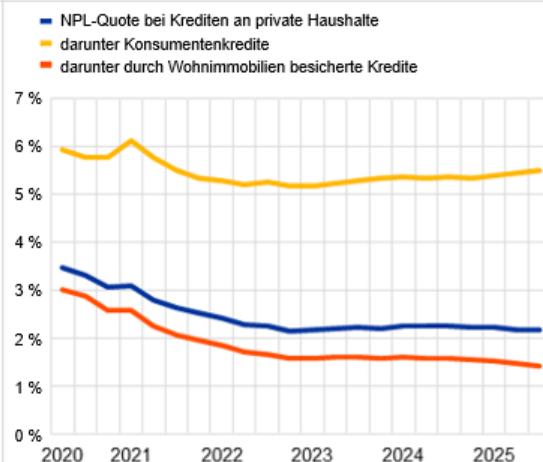
Noteidende Kredite nach Sektor der Gegenpartei

(in %)

a) Aufschlüsselung des NPL-Bestands bei nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften nach Segment



b) Aufschlüsselung des NPL-Bestands bei privaten Haushalten nach Segment

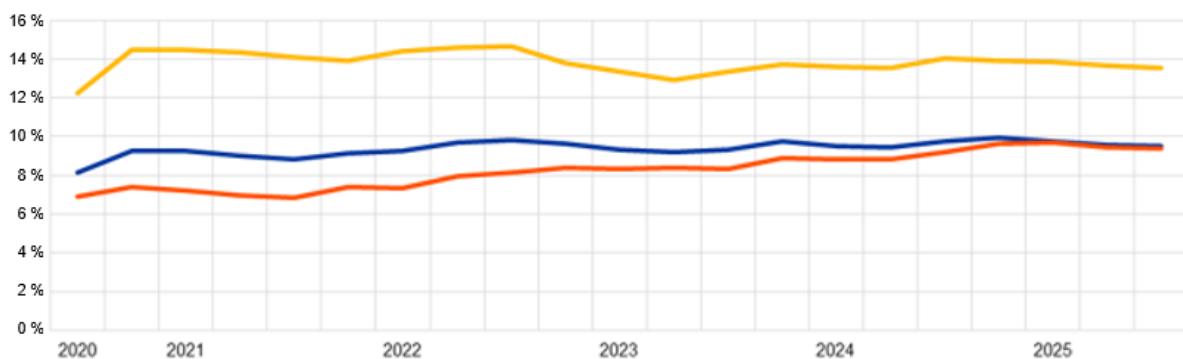


Quelle: EZB.

Abbildung 5

Anteil der Stufe-2-Kredite an den gesamten einer Wertminderungsprüfung unterliegenden Krediten

Stufe-2-Kredite in % der gesamten Kredite
darunter Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften
darunter Kredite an private Haushalte



Quelle: EZB.

Anmerkung: Stufe-2-Kredite umfassen Vermögenswerte mit einem signifikanten Anstieg des Kreditrisikos seit ihrem erstmaligen Ansatz in der Bilanz.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.bankingsupervision.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

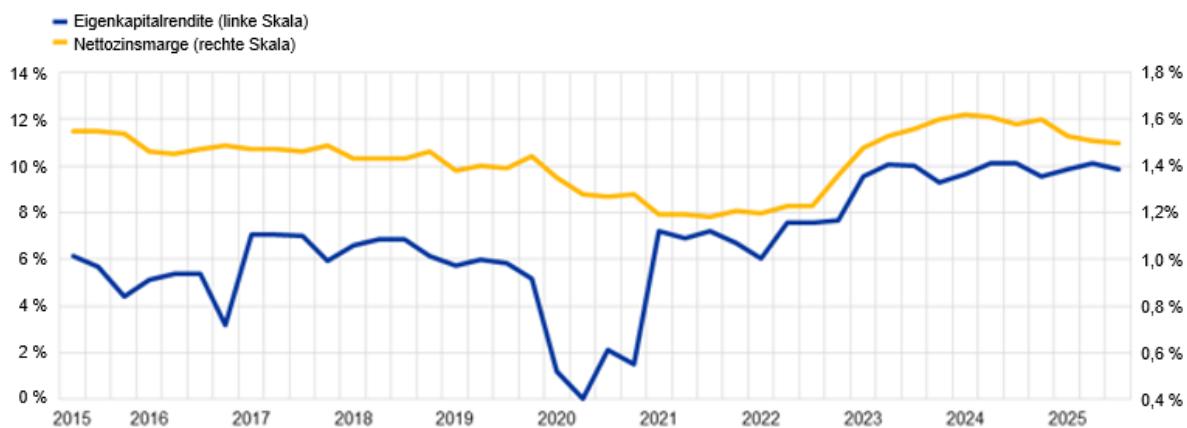
Profitabilität

[Interaktiver Bericht zur Profitabilität](#)

Im dritten Quartal 2025 lag die aggregierte annualisierte [Eigenkapitalrendite](#) bei 9,88 % (nach 10,11 % im Vorquartal und 10,09 % ein Jahr zuvor). Die [Eigenkapitalrendite der einzelnen Länder](#) bewegte sich im Berichtsquartal in einer Spanne von 6,82 % in Frankreich bis 16,66 % in Litauen. Die aggregierte [Nettozinsmarge](#) blieb gegenüber dem Vorquartal im Wesentlichen unverändert.

Abbildung 6
Eigenkapitalrendite und Nettozinsmarge

(in %)



Quelle: EZB.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

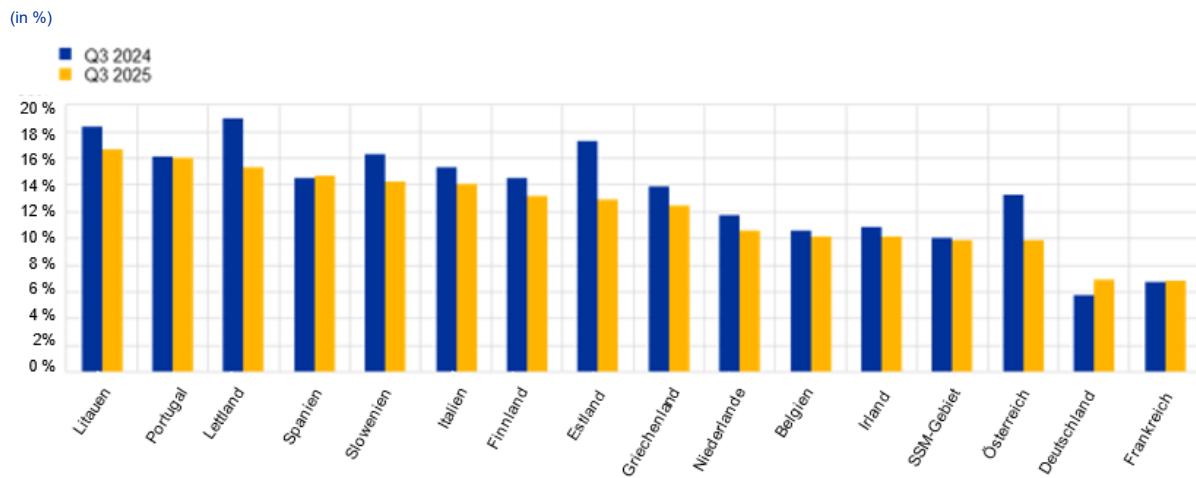
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.bankingsupervision.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Abbildung 7
Eigenkapitalrendite nach Land



Quelle: EZB.

Anmerkung: „SSM“ steht für den Einheitlichen Aufsichtsmechanismus (Single Supervisory Mechanism). Für einige Länder, die der europäischen Bankenaufsicht unterliegen, sind aus Vertraulichkeitsgründen oder aufgrund der Tatsache, dass es im betreffenden Land keine bedeutenden Institute auf der obersten Konsolidierungsebene gibt, keine Angaben enthalten.

Liquidität

Interaktiver Bericht zur Liquidität

Die aggregierte [Liquiditätsdeckungsquote](#) verringerte sich im dritten Quartal 2025 auf 156,73 % (nach 157,88 % im Vorquartal und 158,50 % ein Jahr zuvor). Dieser Abwärtstrend war vor allem auf einen Anstieg des Netto-Liquiditätsabflusses um 37 Mrd. € (+1,15 %) verglichen mit dem vorangegangenen Quartal zurückzuführen.

Europäische Zentralbank

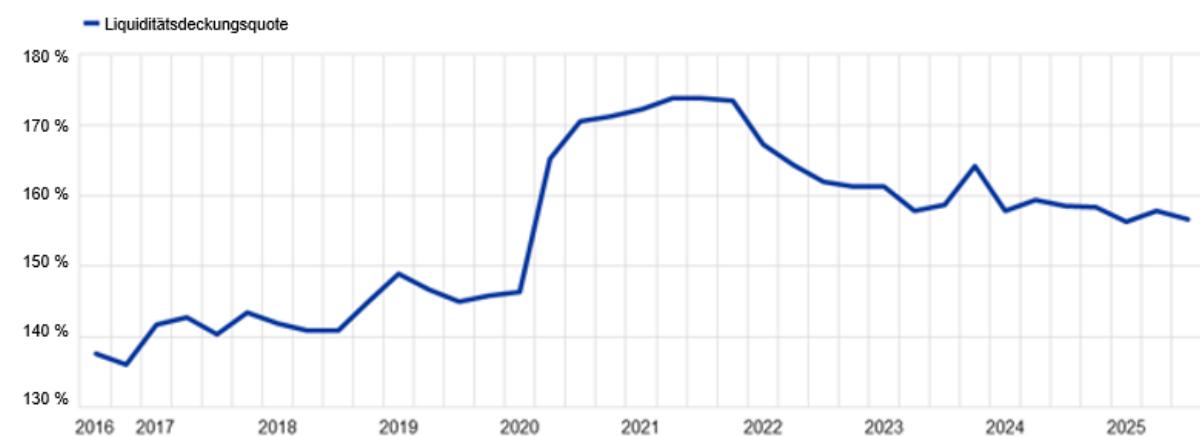
Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.bankingsupervision.europa.eu

Abbildung 8

Liquiditätsdeckungsquote



Quelle: EZB.

Veränderungswirksame Faktoren

Die Statistik der Bankenaufsicht wird durch Aggregierung der von den Banken zum jeweiligen Zeitpunkt zu COREP (Angaben zur Kapitaladäquanz) bzw. FINREP (Finanzinformationen) gemeldeten Daten ermittelt. Daher können Veränderungen der angegebenen Beträge zwischen den einzelnen Quartalen durch folgende Faktoren beeinflusst werden:

- Veränderungen der einbezogenen Anzahl meldepflichtiger Institute
- Fusionen und Übernahmen
- Neuklassifizierungen (z. B. aufgrund von Portfolioumschichtungen, bei denen bestimmte Vermögenswerte in einem anderen Rechnungslegungsportfolio als zuvor erfasst werden)

Kontakt für Medienanfragen: [Benoit Deeg](#) (Tel.: +491721683704)

Anmerkung

- Die vollständige Reihe der [Statistik der Bankenaufsicht](#) mit zusätzlichen quantitativen Risikoindikatoren kann auf der Website der EZB zur Bankenaufsicht abgerufen werden. Die Zeitreihen stehen außerdem auf dem [Data Portal der EZB](#) zum Download bereit.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.bankingsupervision.europa.eu